

# Ärzte fürs Land begeistern

Imagekampagne des Altmühl-Jura-Regionalmanagements an bayerischen Universitätsstandorten

Von Fabian Rieger

**Beilngries** – Eine flächendeckende medizinische Versorgung gewährleisten, auch auf dem Land – wer für diese Herausforderung eine Zauberformel parat hätte, wäre sicherlich eine äußerst gefragte und reiche Person. So kompliziert und vielschichtig die Sachlage auch ist, einfach tatenlos zusehen, wie es zunehmend in die falsche Richtung geht, ist aber auch keine Alternative. Und so hat es sich das Regionalmanagement von Altmühl-Jura auf die Fahne geschrieben, im Rahmen der eigenen Möglichkeiten einen Beitrag zu leisten, damit es auch in Zukunft noch eine möglichst gute ärztliche Versorgung in der Region gibt.

Wie damals ausführlich berichtet, hatte es beispielsweise vor etwa einem Jahr einen Runden Tisch mit Ärztinnen und Ärzten aus der Altmühl-Jura-Region gegeben. Außerdem wurde eine Imagekampagne angestoßen, die sich gerade jetzt in diesen Tagen in der heißen Phase befindet, wie Natalie Breitmoser vom Altmühl-Jura-Regionalmanagement im Gespräch mit unserer Zeitung berichtet. Aktuell stehen für zwei Wochen Werbetafeln in Erlangen, München, Regensburg und Würzburg – bayerischen Städten mit Medizin-Studiengängen –, die unter dem Motto „Landarzt – Landleben! Komm zu uns in Bayerns Mitte“ für die Altmühl-Jura-Region werben. Die Zielsetzung ist klar: Bei angehenden Ärztinnen oder Ärz-



„Landarzt – Landleben“: Natalie Breitmoser vom Altmühl-Jura-Regionalmanagement berichtet von einer Imagekampagne, die bei angehenden Medizinern das Interesse an unserer ländlichen Region wecken soll. Foto: F. Rieger

ten oder gerne auch anderweitig in der Medizin tätigen Leuten überhaupt einmal auf der geistigen Landkarte erscheinen –, die unter dem Motto „Landarzt – Landleben! Komm zu uns in Bayerns Mitte“ für die Altmühl-Jura-Region werben. Die Zielsetzung ist klar: Bei angehenden Ärztinnen oder Ärz-

kann. „Wir möchten die Menschen aus städtischen Gebieten für das Leben im Altmühl-Jura sensibilisieren und die Region als attraktive Alternative für Berufseinsteiger und junge Mediziner hervorheben“, so lautete die offizielle Zusammenfassung der Beweggründe für diese Aktion.

Versehen sind die Plakate mit einem QR-Code. Dieser führt zu einer Online-Auflistung all dessen, was Interessierte über die Region beziehungsweise hier bestehende Berufsmöglichkeiten im Bereich der medizinischen Versorgung wissen müssen. Einfach so abhaken will man

das Thema im Altmühl-Jura-Regionalmanagement nach Abschluss dieser Werbeaktion im Übrigen nicht. Auch in der neuen Förderperiode, die im kommenden Jahr startet und um die man sich bewirbt, soll die Ärzteversorgung auf dem Land wieder eines der Themen sein. DK

## Adventliche Fenster

**Wolfsbuch** – Auch heuer lädt die Pfarrei Wolfsbuch wieder zur Aktion „Adventsfensterln“ ein. Jeden Abend im Advent wird ein Fenster in der Ortschaft erleuchtet. „So viele haben mitgemacht – man kann in Ruhe spazieren gehen, die Fenster suchen und staunen“, freut sich Stefanie Schuderer über das große Engagement der Dorfbewohner.

An diesem Sonntag, 1. Dezember, erfolgt um 16.30 Uhr die feierliche Eröffnung in der Dorfmitte am Stachus durch die Kinder und den Pfarrgemeinderat. Dabei segnet der

ANZEIGE

**UNTERBURGER**  
CAR WASH + AUTOSERVICE  
Grampersdorf / Beilngries  
☎ 0 84 66 - 90 44 79 **GOODYEAR**

Ortsgeistliche Pfarrer Shijo auch das Friedenslicht.

Es gibt auch heuer wieder öffentliche und stille Fenster. Die stillen Fenster sind ohne Programm und nur zur Besichtigung und Meditation. Die öffentlichen Fenster werden jeweils um 16.30 Uhr unter Beteiligung der Dorfbewohner mit einer Geschichte, Gesang sowie mit der Übergabe des Friedenslichtes feierlich eröffnet. Die Dauer des Programms beträgt an den einzelnen Fenstern rund 15 Minuten.



**Auch heuer** darf man sich beim Spaziergang durch Wolfsbuch auf 24 geschmückte Adventsfenster freuen. Foto: Patzelt

Öffentliche Fenster sind: Sonntag, 1. Dezember (Dorfkinder-Stachus), Dienstag, 3. Dezember (Familie Fritz, Fuchsgasse 20, Dornröschen), Mittwoch 11. Dezember (Familie Deisenrieder, Thanner Weg 2, Weihnachten was früher war), Samstag, 14. Dezember (Familie Legl, Arnbacher Weg 5, Weihnachtsengel in der Holzkiste), Freitag, 20. Dezember (Feuerwehr, Am Feuerwehrhaus, Feuerzangenweihnacht), Samstag, 21. Dezember (Familie Schuderer, Flurweg 3, Wir gehen zum Weihnachtsmarkt), und Montag, 23. Dezember (Astrid und Armin Bäuml, Fuchsgasse 22, Einmal werden wir noch wach).

Dazu kommen noch drei besondere Aktionen. Unter dem Motto „Lasst uns froh und munter sein“ wird am Freitag, 6. Dezember, um 16.30 Uhr beim Pfarrstadl der Nikolaus erwartet. Ebenfalls im historischen Pfarrstadl findet am Sonntag, 15. Dezember, um 16.30 Uhr die Besinnliche Stunde statt. Und am Dienstag, 24. Dezember, sind alle Mädchen und Buben um 16 Uhr zur Kinderchristmette in die weihnachtlich geschmückte Pfarrkirche eingeladen. pa

## Von Baugebiet über Gehwegsperrung bis Lagerhalle

Der Beilngrieser Bauausschuss kommt am 4. Dezember zu einer Sitzung zusammen

**Beilngries** – Der Bauausschuss des Beilngrieser Stadtrats kommt am nächsten Mittwoch, 4. Dezember, zu einer Sitzung zusammen. Beginn des öffentlichen Teils ist um 15.30 Uhr. Man trifft sich vor dem Rathaus und bricht dann zunächst zu zwei Ortsterminen auf.

Der erste davon betrifft das Baugebiet „Wodansblick“. Dieses soll am nördlichen

Stadtrand von Beilngries, anschließend an das Baugebiet „Utzmühle“ und in der Nähe des großen Baugebiets „Im Waller“, entstehen. Wie berichtet, gibt es durchaus auch kritische Stimmen, die den Sinn dieses Baugebiets in Abwägung mit den ökologischen Verlusten auf diesem Areal in Frage stellen.

Der zweite Ortstermin führt die Gremiumsmitglieder dann

zu dem gesperrten Gehwegstück an der Kelheimer Straße, zu dem sich längst bereits Roland Bachhuber (CSU) im Stadtrat erkundigt hatte (*wir berichteten*). Die Sperrung geht auf eine einsturzgefährdete Einfriedungsmauer zurück. Der Bauausschuss wird sich vor Ort ein Bild von den Gegebenheiten machen.

Anschließend geht es in den Sitzungssaal im Rathaus. Dort

sind drei private Bauvorhaben zu behandeln. Unter anderem liegt ein Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit sechs Wohneinheiten und Tiefgarage in der Rosenaustraße in Beilngries vor. Ein Bestandsgebäude soll in diesem Zuge abgerissen werden.

Des Weiteren liegt ein Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilien-

hauses mit Doppelgarage in der Forststraße in Paulushofen vor. Und in der Gemarkung Biberbach soll eine landwirtschaftliche Lagerhalle an eine bestehende Lagerhalle angebaut werden.

Die obligatorischen Tagesordnungspunkte „Verschiedenes“ und „Fragestunde“ schließen den öffentlichen Teil der Bauausschusssitzung ab. rgf

## Siegfried Gallus verteilt Spenden aus „Geburtstags-Erlös“

**Beilngries** – Geburtstag feiern und damit Gutes tun – diese Kombination ist dem Beilngrieser Vollblut-Hotelier Siegfried Gallus gelungen. Mit dem Spendenerlös aus der Feier seines 70. Geburtstags Anfang Oktober (*wir berichteten*) bedachte er nun zahlreiche Institutionen.

Im gemütlichen Rahmen hatte Gallus diese Woche die Spendenempfänger zur Übergabe bei netten Gesprächen und griechischen Köstlichkeiten eingeladen. Bei dieser Gelegenheit erläuterte er auch noch einmal, dass er eigentlich vorgehabt hatte, mit seiner Frau dem Geburtstagstrübel zu entfliehen und eine ruhige Zeit am Tegernsee zu verbringen. Feiern wollte er seinen Jubeltag dort dann nur im engsten Familienkreis.

Im Sommer kam es aber zu einem Sinneswandel. Gallus war bei der Beerdigung eines langjährigen Kollegen und Freundes. Und da sei in ihm der Gedanke gereift: „Wenn ich auf dem Friedhof liege, brauche ich sie alle nicht mehr. Ich will sie jetzt hier haben.“ Also organisierte der Beilngrieser für sei-



Insgesamt 6000 Euro an Spenden hat Siegfried Gallus (6. von rechts) an verschiedene Empfänger verteilt. Das Geld stammt aus der Sammlung, die er anstelle von Geschenken unter den Gästen seiner Feier zum 70. Geburtstag initiiert hatte. Foto: F. Rieger

nen 70. eine Geburtstagsfeier mit Familie, Freunden, Weggleitern – bei viel Musik, schönen Gesprächen und gutem Essen. An die Gäste richtete der Jubilar bereits bei der Einladung den Wunsch: Er brauche keine Geschenke, vielmehr bitte er darum, dass ein Beitrag zu einer Spende geleistet wird.

Stolze 6000 Euro kamen auf diesem Wege zusammen, die Gallus nun an verschiedene Stellen ausschütten konnte. Der Fokus lag dabei auf Vereinen und Angeboten in der Region, klassische Hilfsdienste ebenso wie Musikgruppen – denn auch schöne Musik könne Menschen eine große Hilfe sein.

Bedacht wurden die Beilngrieser Tafel, der Verein Nähen für Frühchen und Sternenkinder Beilngries, der Verein zur Förderung der ambulanten Kranken-, Alten- und Familienpflege, der Chor Cantabile, das Symphonische Blasorchester Beilngries, die Grauen Partner und die Beilngrieser BRK-Was-

serviert. Außerdem gehen Gelder an das Münchner Herz in Laim, an die Ukrainehilfe von Andreas-Abraham Thiermeyer, an eine Skifreizeit für Kinder und Jugendliche mit Einschränkungen und an die Stiftung zur Pflege des Brauchtums in Dinkelsbühl, dem Geburtsort von Siegfried Gallus. rgf

### IN KÜRZE

**Ein Hausflohmarkt** findet an diesem Samstag, 30. November, bei Familie Diermeier in Irfersdorf statt. Er geht von 10 bis 17 Uhr. Der Erlös kommt zu 100 Prozent den Grauen Partnern in Beilngries zugute. DK

### SpVgg lädt zur Feier

**Wolfsbuch** – Zur Weihnachtsfeier lädt die SpVgg Wolfsbuch/Zell alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins am Samstag, 7. Dezember, in das Gasthaus zum Fuchs ein. Es gibt Glühwein und Schnitzel

mit Kartoffelsalat, heißt es in der Ankündigung. Ferner dürfen sich die Teilnehmer auf eine Verlosung, ein Quiz und auf eine Versteigerung freuen. Beginn der Feier ist um 18.30 Uhr. pa

### Informationen für Senioren

**Beilngries** – Der Reigen der Bürgerversammlungen in der Großgemeinde Beilngries findet vorerst seinen Abschluss. Der letzte Termin für dieses Jahr ist am kommenden Montag, 2. Dezember. Dann sind

alle interessierten Senioren aus der Großgemeinde eingeladen, eine speziell auf sie und ihre Themen zugeschnittene Bürgerversammlung zu besuchen. Sie findet im Haus des Gastes statt. Beginn ist um 14 Uhr.

Die insgesamt letzte Bürgerversammlung ist dies aber noch nicht. Die ist für Freitag, 10. Januar, im Gasthaus zum Fuchs in Wolfsbuch angesetzt – für Wolfsbuch und Arnbuch. Beginn ist um 19 Uhr. DK